

VERORDNUNG (EU) Nr. 185/2011 DER KOMMISSION

vom 25. Februar 2011

zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 499/96 des Rates hinsichtlich der Zollkontingente der Europäischen Union für bestimmte Fische und Fischereierzeugnisse sowie lebende Pferde mit Ursprung in Island

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 499/96 des Rates vom 19. März 1996 zur Eröffnung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten für einige Fischereierzeugnisse sowie lebende Pferde mit Ursprung in Island⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 5 Absatz 1 Buchstaben a und b,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) 2009 wurden Verhandlungen über ein Zusatzprotokoll zu dem Abkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Island mit Sonderbestimmungen für die Einfuhr bestimmter Fische und Fischereierzeugnisse in die Europäische Union im Zeitraum 2009-2014, nachstehend „Zusatzprotokoll“, abgeschlossen.
- (2) Mit dem Beschluss des Rates 2010/674/EU vom 26. Juli 2010 über die Unterzeichnung und die vorläufige Anwendung eines Übereinkommens zwischen der Europäischen Union, Island, Liechtenstein und Norwegen über einen EWR-Finanzierungsmechanismus 2009-2014, eines Abkommens zwischen der Europäischen Union und Norwegen über einen Norwegischen Finanzierungsmechanismus 2009-2014, eines Zusatzprotokolls zum Abkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und Island mit Sonderbestimmungen für die Einfuhr bestimmter Fische und Fischereierzeugnisse in die Europäische Union im Zeitraum 2009-2014 und eines Zusatzprotokolls zum Abkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und Norwegen mit Sonderbestimmungen für die Einfuhr bestimmter Fische und Fischereierzeugnisse in die Europäische Union im Zeitraum 2009-2014⁽²⁾ wurden die Unterzeichnung im Namen der Europäischen Union und die vorläufige Anwendung des Zusatzprotokolls genehmigt.
- (3) Im Zusatzprotokoll sind neue jährliche zollfreie Kontingente für die Einfuhr bestimmter Fische und Fischereierzeugnisse mit Ursprung in Island in die Europäische Union vorgesehen.
- (4) Nach dem Zusatzprotokoll wird das Volumen der zollfreien Kontingente für den ersten Zwölfmonatszeitraum 1. Mai 2009 bis 30. April 2010 auf den zweiten Kontingentszeitraum übertragen. Außerdem ist bei unvollständiger Ausschöpfung der Kontingente für bestimmte Erzeugnisse im Kontingentszeitraum 1. März 2011 bis

30. April 2011 das verbleibende Volumen auf den Kontingentszeitraum 1. Mai 2011 bis 30. April 2012 zu übertragen.

- (5) Zur Durchführung der im Zusatzprotokoll festgelegten Zollkontingente muss die Verordnung (EG) Nr. 499/96 geändert werden.
- (6) Der jetzige Bezug in der Verordnung (EG) Nr. 499/96 auf Frei-Grenze-Preise muss durch Bezugnahme auf den angemeldeten Zollwert im Einklang mit der Verordnung (EG) Nr. 104/2000 des Rates vom 17. Dezember 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Erzeugnisse der Fischerei und der Aquakultur⁽³⁾ ersetzt werden, und es ist festzulegen, dass dieser Zollwert mindestens dem nach Maßgabe derselben Verordnung festgesetzten oder festzusetzenden Referenzpreis entsprechen muss, damit die Präferenzregelungen in Anspruch genommen werden können.
- (7) Das Protokoll Nr. 3 zu dem Abkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Island über die Bestimmung des Begriffs Erzeugnisse mit Ursprung in oder Ursprungserzeugnisse und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen wurde mit Beschluss Nr. 2/2005 des Gemischten Ausschusses EG-Island vom 22. Dezember 2005⁽⁴⁾ geändert. Es ist daher ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass das Protokoll Nr. 3 in der Fassung aus dem Jahr 2005 Anwendung findet.
- (8) Nach dem Abkommen in Form eines Briefwechsels zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Island über zusätzliche Handelspräferenzen bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen auf der Grundlage von Artikel 19 des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum, das dem Beschluss 2007/138/EG des Rates⁽⁵⁾ beigefügt ist, haben die Europäische Union und Island den bilateralen Handel mit lebenden Pferden liberalisiert und keine Mengenbegrenzungen mehr festgelegt. Daher erübrigt sich das Zollkontingent für lebende Pferde im Anhang der Verordnung (EG) Nr. 499/96.
- (9) Aus Gründen der Klarheit und im Zuge der Änderungen der Codes der Kombinierten Nomenklatur gemäß Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 über die zolltarifliche und statistische Nomenklatur sowie den Gemeinsamen Zolltarif⁽⁶⁾ und der TARIC-Unterpositionen ist es angezeigt, den Anhang der Verordnung (EG) Nr. 499/96 vollständig zu ersetzen.

⁽¹⁾ ABl. L 75 vom 23.3.1996, S. 8.

⁽²⁾ ABl. L 291 vom 9.11.2010, S. 1.

⁽³⁾ ABl. L 17 vom 21.1.2000, S. 22.

⁽⁴⁾ ABl. L 131 vom 18.5.2006, S. 1.

⁽⁵⁾ ABl. L 61 vom 28.2.2007, S. 28.

⁽⁶⁾ ABl. L 256 vom 7.9.1987, S. 1.

- (10) Die Verordnung (EG) Nr. 499/96 ist entsprechend zu ändern.
- (11) Nach dem Beschluss 2010/674/EU gelten die neuen Zollkontingente für bestimmte Fische und Fischereierzeugnisse ab dem 1. März 2011. Die vorliegende Verordnung sollte demnach ab demselben Datum gelten.
- (12) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ausschusses für den Zollkodex —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Verordnung (EG) Nr. 499/96 wird wie folgt geändert:

1. Der Titel erhält folgende Fassung:

„zur Eröffnung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten für einige Fischereierzeugnisse mit Ursprung in Island“

2. Artikel 1 erhält folgende Fassung:

„Artikel 1

(1) Wenn die im Anhang aufgeführten Erzeugnisse mit Ursprung in Island in der Europäischen Union in den freien Verkehr gebracht werden, kann nach Maßgabe dieser Verordnung innerhalb der Grenzen der genannten Zollkontingente und in den genannten Zeiträumen Zollbefreiung gewährt werden.

(2) Für die Einfuhr der im Anhang aufgeführten Fische und Fischereierzeugnisse gelten die Zollkontingente nach Absatz 1 nur dann, wenn der Zollwert mindestens dem gemäß Artikel 29 der Verordnung (EG) Nr. 104/2000 des Rates vom 17. Dezember 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Erzeugnisse der Fischerei und der Aquakultur (*) festgesetzten oder festzusetzenden Referenzpreis entspricht.

(3) Das Protokoll Nr. 3 zu dem Abkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Island über die Bestimmung des Begriffs Erzeugnisse mit Ursprung in oder Ursprungserzeugnisse und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen findet in der zuletzt durch den Beschluss Nr. 2/2005 des Gemischten Ausschusses EG-Island vom 22. Dezember 2005 (**) geänderten Fassung Anwendung.

- (4) Die Zollkontingente mit den laufenden Nummern 09.0792 und 09.0812 können nicht für Waren in Anspruch genommen werden, die im Zeitraum 15. Februar bis 15. Juni zur Überführung in den freien Verkehr angemeldet werden.

(*) ABL L 17 vom 21.1. 2000, S.22

(**) ABL L 204 vom 6.8.1994, S. 62.“

3. Artikel 2 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Artikel 308c Absatz 2 und Absatz 3 der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 gelten jedoch nicht für die Zollkontingente mit den laufenden Nummern 09.0810, 09.0811 und 09.0812.“

4. Artikel 3 erhält folgende Fassung:

„Artikel 3

Werden die Zollkontingente mit den laufenden Nummern 09.0810, 09.0811 und 09.0812 für den Kontingentszeitraum 1. März 2011 bis 30. April 2011 nicht vollständig ausgeschöpft, so wird die Restmenge auf die entsprechenden Zollkontingente für den Zeitraum 1. Mai 2011 bis 30. April 2012 übertragen.

Zu diesem Zweck werden die Ziehungen aus den Zollkontingenten, die vom 1. März 2011 bis 30. April 2011 gelten, am zweiten Arbeitstag der Kommission nach dem 1. September 2011 eingestellt. Am folgenden Arbeitstag werden die nicht ausgeschöpften Restkontingente im Rahmen der entsprechenden Kontingente für den Zeitraum 1. Mai 2011 bis 30. April 2012 zur Verfügung gestellt.

Ab dem zweiten Arbeitstag der Kommission nach dem 1. September 2011 sind in Bezug auf die betreffenden Zollkontingente für den Zeitraum 1. März 2011 bis 30. April 2011 keine rückwirkenden Ziehungen und keine Rückübertragen mehr möglich.“

5. Der Anhang wird durch den Anhang der vorliegenden Verordnung ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab 1. März 2011.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 25. Februar 2011

Für die Kommission

Der Präsident

José Manuel BARROSO

ANHANG

„ANHANG

Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnungen nur als Hinweis zu verstehen; maßgebend für die Präferenzregelung im Rahmen dieses Anhangs sind die geltenden KN-Codes bei Annahme dieser Verordnung. Bei KN-Codes mit dem Zusatz ‚ex‘ ist für die Anwendung der Präferenzregelung der KN-Code zusammen mit der dazugehörigen Warenbezeichnung ausschlaggebend.

| Lfd. Nr. | KN-Code | TARIC-Unterposition | Warenbezeichnung | Kontingentszeitraum | Kontingentsmenge (Nettogewicht in Tonnen, sofern nichts anderes angegeben) | Kontingentszollsatz (%) |
|----------|--|---------------------|---|--|--|-------------------------|
| 09.0792 | ex 0303 51 00 | 10 20 | Heringe der Arten <i>Clupea harengus</i> oder <i>Clupea pallasii</i> , gefroren, ausgenommen Fischlebern, Fischrogen und Fischmilch, zum industriellen Herstellen ^(a) ⁽¹⁾ | 1.1. bis 31.12. | 950 | 0 |
| 09.0812 | 0303 51 00 | | Heringe der Arten <i>Clupea harengus</i> oder <i>Clupea pallasii</i> , gefroren, ausgenommen Fischlebern, Fischrogen und Fischmilch ⁽¹⁾ | 1.3.2011 bis 30.4.2011 1.5.2011 bis 30.4.2012 1.5.2012 bis 30.4.2013 1.5.2013 bis 30.4.2014 | 1 900 950 950 950 | 0 |
| 09.0793 | 0302 12 00 0304 19 13 0304 29 13 | | Pazifischer Lachs (<i>Oncorhynchus nerka</i> , <i>Oncorhynchus gorbusha</i> , <i>Oncorhynchus keta</i> , <i>Oncorhynchus tshawytscha</i> , <i>Oncorhynchus kisutch</i> , <i>Oncorhynchus masou</i> und <i>Oncorhynchus rhodurus</i>), Atlantischer Lachs (<i>Salmo salar</i>) und Donaulachs (<i>Hucho hucho</i>) | 1.1. bis 31.12. | 50 | 0 |
| 09.0794 | 0302 23 00 0302 29 ex 0302 69 82 0303 32 00 0303 62 00 0303 79 98 0304 19 01 0304 19 03 0304 19 18 | 10 | Seezungen (<i>Solea</i> -Arten), frisch oder gekühlt, ausgenommen Fischfilets und anderes Fischfleisch der Position 0304 Scheefschnot (<i>Lepidorhombus</i> -Arten) und andere Plattfische, frisch oder gekühlt, ausgenommen Fischfilets und anderes Fischfleisch der Position 0304 Blauer Wittling (<i>Micromesistius poutassou</i> oder <i>Gadus poutassou</i>), frisch oder gekühlt, ausgenommen Fischfilets und anderes Fischfleisch der Position 0304 Scholle (<i>Pleuronectes platessa</i>), gefroren, ausgenommen Fischfilets und anderes Fischfleisch der Position 0304 Zahnfisch (<i>Dissostichus</i> -Arten) und andere Seefische, gefroren, ausgenommen Fischfilets und anderes Fischfleisch der Position 0304 Filets vom Nilbarsch (<i>Lates niloticus</i>), von Pangasius (<i>Pangasius</i> -Arten) und anderen Süßwasserfischen, frisch oder gekühlt | 1.1. bis 31.12. | 250 | 0 |

| Lfd. Nr. | KN-Code | TARIC- Unterpo- sition | Warenbezeichnung | Kontingentszeitraum | Kontin- gents- menge (Nettogewicht in Tonnen, sofern nichts an- deres an- gegeben) | Kontin- gents- zollsatz (%) |
|----------|--|--|---|---------------------|--|--------------------------------------|
| | 0304 19 33 | | Filets vom Köhler (<i>Pollachius virens</i>), frisch oder gekühlt | | | |
| | 0304 19 35 | | Filets vom Rot-, Gold- oder Tiefen- barsch (<i>Sebastes</i> -Arten), frisch oder ge- kühlt | | | |
| | 0304 11 10 0304 12 10 | | Filets vom Schwertfisch (<i>Xiphias gladius</i>) und vom Zahnfisch (<i>Dissostichus</i> -Arten), frisch oder gekühlt | | | |
| | ex 0304 19 39 | 10 20 60 70 75 80 85 90 | Filets von anderen Fischen, ausgenom- men Heringe und Makrelen, frisch oder gekühlt | | | |
| | 0304 11 90 0304 12 90 0304 19 99 | | Anderes Fischfleisch (fein zerkleinert oder nicht), frisch oder gekühlt | | | |
| | 0304 29 01 0304 29 03 0304 29 05 0304 29 18 | | Filets vom Nilbarsch (<i>Lates niloticus</i>), Pangasius (<i>Pangasius</i> -Arten), Tilapia (<i>Oreochromis</i> -Arten) und anderen Süß- wasserfischen, gefroren | | | |
| | 0304 99 31 | | Fischfleisch von Kabeljau der Art <i>Gadus macrocephalus</i> , gefroren | | | |
| | 0304 99 33 | | Fischfleisch von Kabeljau der Art <i>Gadus morhua</i> , gefroren | | | |
| | 0304 99 39 | | Fischfleisch von Kabeljau der Art <i>Gadus ogac</i> und Fischfleisch der Art <i>Boreogadus saida</i> , gefroren | | | |
| | 0304 99 41 | | Fleisch vom Köhler (<i>Pollachius virens</i> , ge- froren) | | | |
| | ex 0304 99 51 | 11 15 | Fleisch vom Seehecht (<i>Merluccius</i> -Arten), gefroren | | | |
| | 0304 99 71 | | Fleisch vom Blauen Wittling (<i>Microme- sistius poutassou</i> oder <i>Gadus poutassou</i>), gefroren | | | |
| | ex 0304 99 99 | 20 25 30 40 50 60 65 69 70 81 89 90 | Anderes Fischfleisch, ausgenommen von Makrelen, gefroren | | | |

| Lfd. Nr. | KN-Code | TARIC- Unterpo- sition | Warenbezeichnung | Kontingentszeitraum | Kontin- gents- menge (Nettogewicht in Tonnen, sofern nichts anderes angegeben) | Kontin- gents- zollsatz (%) |
|----------|---------------------------------|----------------------------------|---|--|--|--------------------------------------|
| 09.0811 | 0304 19 35 | | Filets von Rot-, Gold- oder Tiefenbarsch (<i>Sebastes</i> -Arten), frisch oder gekühlt | 1.3.2011 bis 30.4.2011 1.5.2011 bis 30.4.2012 1.5.2012 bis 30.4.2013 1.5.2013 bis 30.4.2014 | 1 500 750 750 750 | 0 |
| 09.0795 | 0305 61 00 | | Heringe (<i>Clupea harengus</i> , <i>Clupea pallasii</i>), gesalzen, jedoch weder getrocknet noch geräuchert, und Heringe in Salzlake | 1.1. to 31.12. | 1 750 | 0 |
| 09.0796 | 0306 19 30 | | Kaisergranate (<i>Nephrops norvegicus</i>), gefroren | 1.1. bis 31.12. | 50 | 0 |
| 09.0810 | 0306 19 30 | | Kaisergranate (<i>Nephrops norvegicus</i>), gefroren | 1.3.2011 bis 30.4.2011 1.5.2011 bis 30.4.2012 1.5.2012 bis 30.4.2013 1.5.2013 bis 30.4.2014 | 1 040 520 520 520 | 0 |
| 09.0797 | 1604 12 91 1604 12 99 | | Andere Heringe, zubereitet oder haltbar gemacht, ganz oder in Stücken, jedoch nicht fein zerkleinert | 1.1. bis 31.12. | 2 400 | 0 |
| 09.0798 | 1604 19 98 ex 1604 20 90 | 20 30 35 50 60 90 | Andere Fische, zubereitet oder haltbar gemacht, ganz oder in Stücken, jedoch nicht fein zerkleinert Andere Fische, zubereitet oder haltbar gemacht, ausgenommen Heringe und Makrelen | 1.1. bis 31.12. | 50 | 0 |

(^e) Die Zulassung zu dieser Unterposition erfolgt nach den in den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen festgesetzten Voraussetzungen (siehe Artikel 291 bis 300 der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 der Kommission (ABl. L 253 vom 11.10.1993, S. 1)).

(^f) Da der Meistbegünstigungszollsatz vom 15. Februar bis zum 15. Juni frei ist, wird dieses Kontingent nicht für Waren gewährt, die in diesem Zeitraum in den freien Verkehr gebracht werden.“